

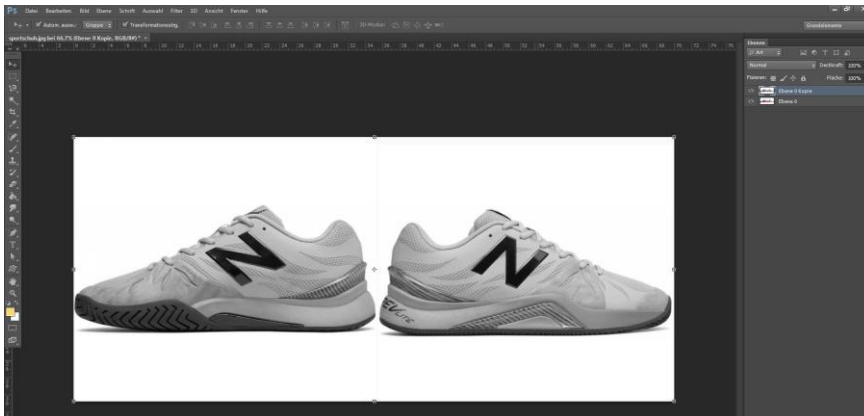
Masken in Photoshop

Öffne das Bild „sportschuh.jpg“.

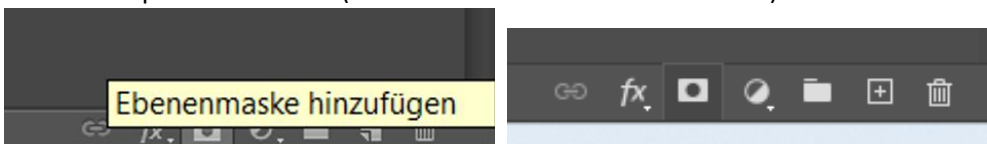
Ziel: Der linke Schuh soll färbig bleiben, alles andere soll schwarz-weiß sein.



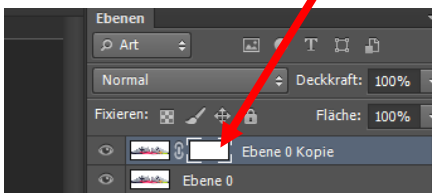
- 1.) Das Schlosssymbol entfernen, durch Doppelklick auf die Ebene und dann „OK“.
- 2.) Dupliziere die Ebene entweder mit gedrückter ALT-Taste und einem Ziehen nach oben bzw. unten oder rechte Maustaste und „Ebene duplizieren“ auswählen.
- 3.) Das Duplikat, wenn es oben als erste Ebene liegt, soll auf „schwarz – weiß“ gestellt werden. Dazu klicke im Menü „Bild“ auf „Korrekturen“ und „Schwarzweiß“.



4.) In der obersten Ebene, drücke auf das Symbol „Ebenenmaske hinzufügen“, das sich in der Fußzeile der Ebenenpalette befindet (weißer Kasten mit schwarzem Loch):



Es wird somit ein weißes Kästchen in der Ebene dargestellt.



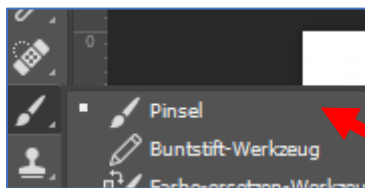
Automatisch ändert sich auch die Vorder- und Hintergrundebenen in „schwarz/weiß“, da wir das gleich benötigen.

Das ist die **sogenannte Maskenminiatur**. Diese ist ausgewählt, was sich anhand der weißen Umrandung erkennen lässt. Das bedeutet, dass alles was man nun macht, sich auf die Ebenenmaske auswirkt.



Die Maske selbst hat noch keine Funktion für sich alleine.

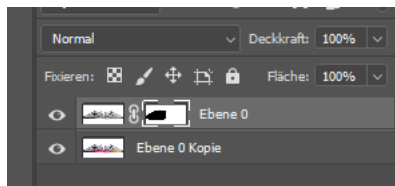
Das Prinzip der Maske kann man vergleichen mit Licht oder Dunkelheit (kein Licht). Ist das kleine Kästchen weiß, dann ist diese Ebene voll sichtbar. **Wird mit einem schwarzen Pinsel** darauf ein dunkler Fleck bzw. gemalt, dann ist genau dort die „Dunkelheit“ und man sieht durch auf eine darunterliegende Ebene.



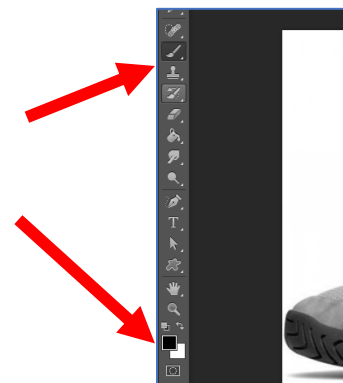
Wähle daher in den Werkzeugen den Pinsel aus und eine schwarze Vordergrundfarbe.

Zeichne damit, bei einer

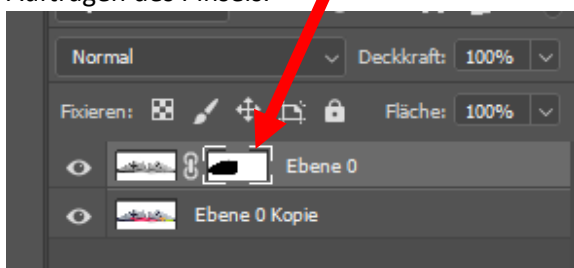
- Pinselstärke von ca. 100 und einer
- Deckkraft von 100% (in den Optionen des Pinsels) genau über den linken Schuh drüber.



man sieht, dass er wieder färbig wird.



Genauer betrachten wird das Malen in der Ebene auch sichtbar und man sieht das schwarze Auftragen des Pinsels.

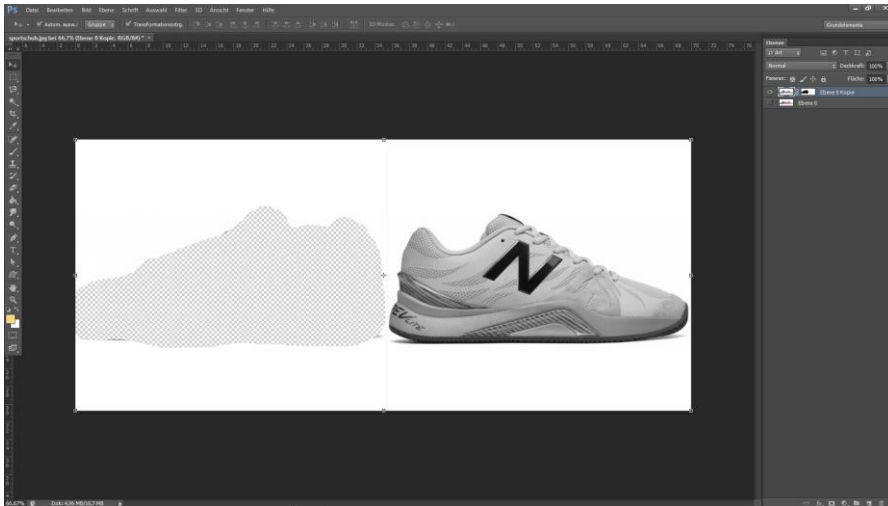


Ergebnis: Man hat genau den Schuh links nachgemalt. Dadurch wurde er **schwarz und somit „nicht mehr sichtbar“**, was so viel bedeutet, wie, dass genau dort **ausgeblendet** wird und man die untere Ebene durchsieht. In unserem Fall, dass man auf den farbigen Schuh durchsieht.

Um wieder in die normale Ansicht zurückzukommen, klicke auf das erste (originale) Kästchen in der Ebene.

Überlegung: Was passiert, wenn man in diesem Zustand die untere Ebene ausblendet?

Antwort: Man sieht nur das, was in der oberen Ebene auf „weiß“ gestellt ist. Alles andere ist ja schwarz und nicht sichtbar:



Speichere die Lösung unter „sportschuh_lösung.psd“.

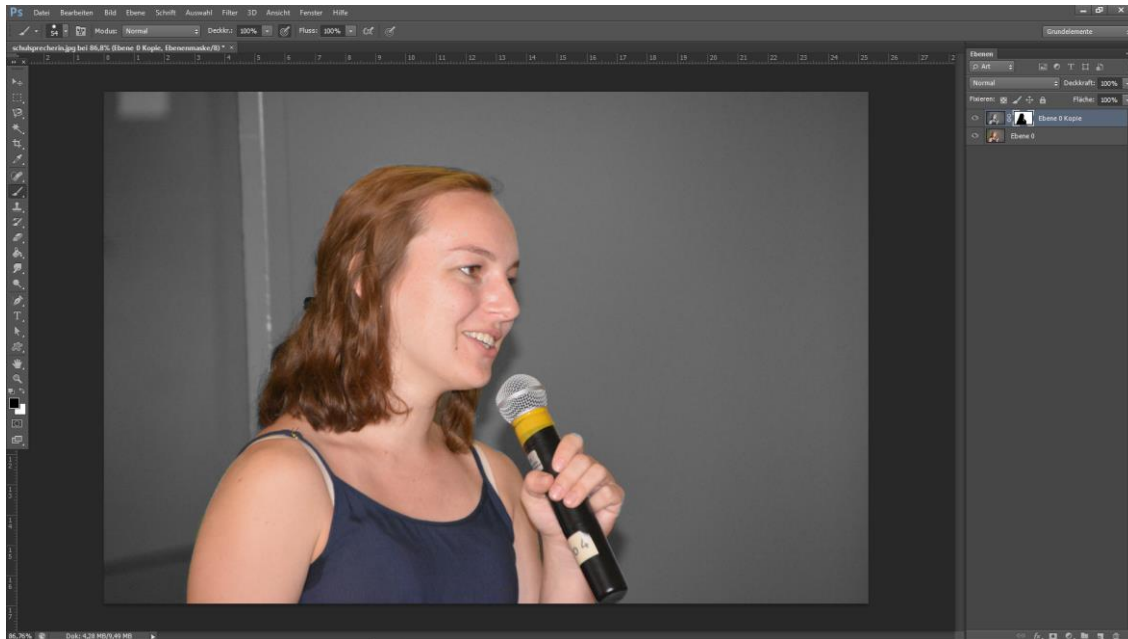
Übung 1:

Öffne das Bild „schulschlussfeier.jpg“. Ziel: Das Foto von der Schulschlussfeier soll schwarzweiß sein, bis auf die Sprecherin und den Tisch mit dem Laptop.



Übung 2:

Öffne das Bild „schulsprecherin.jpg“. Ziel: Nur die Schulsprecherin soll färbig sein.



Tipp:

Hat man **zu viel mit dem schwarzen Pinsel gemalt** und somit ungenau, dann kann man dies einfach korrigieren:

- wechsele die Vorder- und Hintergrundfarbe durch Klick auf den Doppelpfeil.
- Somit wird man danach mit weiß malen und somit die Fehler von vorhin korrigieren.
Beachte: zum Weitermalen wieder umdrehen.



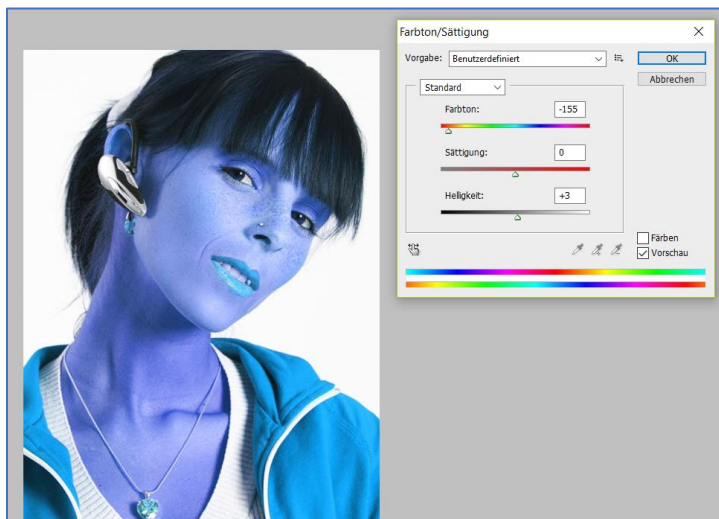
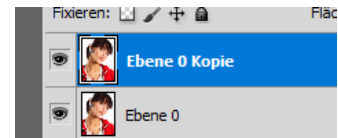
Bildbereiche umfärben mit Farbton/Sättigung und Maskierung

Öffne das Bild „kleidung.jpg“.

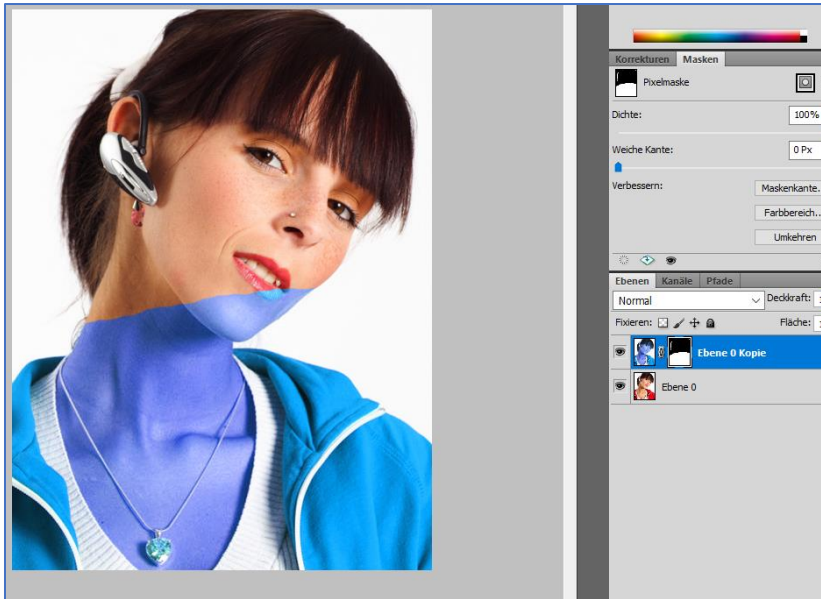
Ziel: es soll nur die Farbe der Jacke geändert werden.

Entferne zuerst das Schlosssymbol in der Hintergrundebene durch Doppelklick auf die Ebene und Bestätigung durch „OK“.

- Zuerst die Ebene duplizieren. Rechter Mausklick und „Ebene duplizieren“ oder mit gedrückter ALT-Taste nach oben (oder unten) ziehen.
- In der neuen Ebene: Klicke auf Menü Bild, Korrekturen und dann „**Farbton/Sättigung**“. Ziehe den Regler „Farbton“ nach links bis ca. -155. Damit wird ein ziemlich kräftiges Blau. Da Blau von Haus aus aber immer stärker erscheint als die anderen Grundfarben, sollte man die Helligkeit minimal um ca. +3 hinaufsetzen. Dadurch kommt die Zeichnung innerhalb der Kleidung besser zur Geltung.

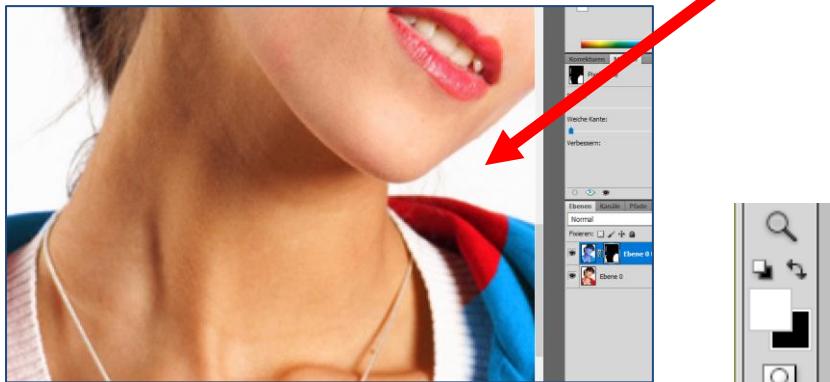


- Damit die Jacke mit frischen Farben glänzt, wird die Sättigung erhöht. Auf ca. +8. Dort ist die Linie rot. Deswegen, weil die Grundfarbe der Jacke ja rot ist.
- Maskierung vorbereiten:
Erstelle in der Fußleiste der Ebenen-Palette mit dem Symbol eine Ebenenmaske. Nun sind automatisch die Vordergrund- und Hintergrundfarbe bereits auf schwarz / weiß eingestellt. Es muss nur noch das **Pinselfwerkzeug** aufgerufen werden. Damit muss man nun alles abmalen, was nicht die blaue Jacke ist. Diese muss als einziges in der Ebene überbleiben.
Dabei muss man mit dem Zoom arbeiten und eventuell den Pinseldurchmesser verkleinern, um in alle Bereiche und Ecken zu kommen.



- **Fehlerkorrektur:**

Hat man versehentlich zu viel „weggepinselt“ scheint das rot durch. Das muss man nun korrigieren. Dazu wechselt man die Vorder- und Hintergrundfarbe durch Klick auf den kleinen Wechsel-Doppelpfeil. Mit der weißen Farbe kann man nun über die kleinen Fehler darüber malen und somit den Fehler korrigieren.



Ergebnis:

